



FESTIVAL ABC



ALLE ANTWORTEN AUF DEINE FRAGEN



ANREISE

Zu uns kommst du am besten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.

Du fährst mit dem Regio bis «Oberdorf SO (Talstation)». Von dort bringt dich die Seilbahn in 10 Minuten auf den Weissenstein. Hier (<https://seilbahn-weissenstein.ch/>) gelangst du zu den Preisen und Zeiten der Seilbahn.

Von der Seilbahn Bergstation sind es nochmals 10 Gehminuten bis zum Festivalgelände.

Siehe auch folgende Themen: [AUTOS](#)
[CAMPER](#)

ANHÄNGER UND ALTE FAHRZEUGE

Die Passstrasse von Oberdorf weist eine Steigung von rund 22% auf und gehört somit zu den steilsten Strassen der Schweiz. Nur geübte Fahrer*innen und taugliche Fahrzeuge sollten hochfahren. Auch die Strasse von Gänsbrunnen aus hat einige steile und enge Spitzkehren und sollte aufgrund der wenigen Ausweichstellen nicht mit einem Anhänger befahren werden.

ANMELDUNG

Es müssen grundsätzlich alle Menschen auf dem Berg über die Webseite angemeldet werden, ungeachtet dessen, was sie alles zusätzlich gebucht haben. Der Festivalpass ermöglicht es, die Infrastruktur (Wasser, Toiletten, Hauptzelt tagsüber etc.) und alle offenen Angebote auf dem Gelände (Kinderanimation, offenes Singen, offenes Tanzen, OpenStage etc) zu nutzen. Kursplätze sind beschränkt und müssen im Voraus über die Webseite gebucht werden. Änderungen und Anpassungen können per Mail beantragt werden.

Ab einer gewissen Anzahl ist die Kapazität des Geländes ausgereizt und die Festivalpässe sind ausverkauft. Nach diesem Zeitpunkt ist es nur noch möglich, als Tagesbesucher*in auf Besuch zu kommen. Diese melden sich direkt auf dem Gelände beim Infostand an.

Siehe auch [TAGESGÄSTE/BESUCHE](#)



AMPHITHEATER

Unsere Amphitheater Bühne ist unsere einzige Open Air-Bühne und bis auf einzelne von uns geplante Auftritte ein Ort für Dich/Euch und Deine/Eure Ideen. Wir sind gespannt, was auf dieser wunderbaren Plattform, eingebettet in der Mitte unseres Geländes, entstehen wird. Soundanlage ist auf Absprache vorhanden. Die Konzerte auf dieser Bühne sind im Festival- resp. Konzertpass eingeschlossen und es gibt keine Kollekte (mehr).

AUTOS

Wer mit dem Auto anreist, fährt mit dem Gepäck auf das Festivalgelände, um kurz auszuladen und parkiert danach auf dem ausgewiesenen Uhuru-Parkplatz unten bei der Talstation. Parkkarten für die Woche können am Anreisetag unten bei den Helfenden für 35. Fr. gekauft werden. Wenn der Uhuru-Parkplatz voll ist, kann auch auf dem Seilbahnparkplatz geparkt werden. Das Tagedsticket mitnehmen und am Infostand für eine Wochenkarte für ebenfalls 35.- Fr. tauschen. Diese Wochenkarte gilt für die ganze Woche, das Auto kann vor Ende Woche nicht mehr herausgefahren werden.

Auf dem Gelände und auch auf den Strassen um das Gelände dürfen keine Autos stehen! Die Wendeplätze und Ausweichstellen müssen unbedingt freibleiben, damit die Bergbauern ihrer Arbeit mit den Landmaschinen weiter nachgehen können. Wild parkierte Autos werden gebüsst.

Tagesbesuchende können ihr Fahrzeug gegen die entsprechende Parkgebühr auf dem Parkplatz des Hotels Kurhaus abstellen.

An Sonn- und Feiertagen ist die Passstraße gesperrt von 9-16 Uhr.



BÄNDELI

Das Bändeli (Stoffarmband) erhältst du bei Anreise am Infostand im grossen Festzelt. Dieses Armband weist dich während des gesamten Festivals als offizielle Uhuruianer*in aus

Verlierst du dein Bändeli, komm gerne am Infostand vorbei. Aber keine Sorge, mit dem neuen Verschluss gehen sie nicht mehr so oft verloren, wie früher. (Du darfst aber immer noch einen Knopf machen, wenn dir das statt des Verschlusses lieber ist!)

BAR

Neu unter dem Namen ImmerZimmer Bar wirst du im Barzelt neben dem Hauptzelt verwöhnt mit allen möglichen Getränken und kleinen Knabbereien. Sie ist von 8.00-2.00 Uhr geöffnet. Alkohol wird ab 18 Jahren und nur gegen Vorzeigen eines amtlichen Ausweises verkauft.

BILD- UND TONAUFNAHMEN

Mit dem Betreten des Festivalgeländes erklärst du dich einverstanden damit, dass von dir Bild- und Tonaufnahmen gemacht werden können, die einer späteren Veröffentlichung auf unseren Plattformen dienen. Wir gehen sehr sorgfältig mit den Bildern und Aufnahmen um, du erscheinst wenn, dann nur im besten Licht. Falls du während einem Kurs trotzdem nicht abgelichtet werden möchtest, informiere deine Kursleitung und gehe proaktiv auf den/die Fotograf*in zu, um dich zu informieren, wie du dich positionieren kannst, um nicht auf dem Bild zu sein.

Falls du selber Aufnahmen machen möchtest, gehe bitte achtsam mit der Privatsphäre der Menschen auf dem Berg um und frage nach Erlaubnis. Die Künstler*innen auf der Bühne werden sich ausserdem freuen, wenn sie anstatt dein Smartphone dein lächelndes Gesicht sehen können. Geniesse den Moment und freue dich auf die vielen zauberhaften Bilder, welche unsere Profi-Fotograf*innen dir nach dem Festival zur Verfügung stellen.



BEWERBUNGEN

Möchtest du dein Angebot am Uhuru anbieten? Melde dich am Uhuru selbst oder spätestens im Herbst des vorangehenden Jahres beim zuständigen OK-Mitglied per Mail (Kontakt auf der Webseite).

Die zahlreichen kurzfristigen Anfragen können leider nicht alle gesichtet und beantwortet werden, sobald das Programm steht.



CAMPING / ÜBERNACHTUNG

Am Uhuru wird grundsätzlich gezeltet. Alle bringen ihr eigenes Zelt mit und können sich innerhalb des vorgesehenen Geländes frei einrichten (wie näher am Hauptzelt, desto kürzer die Nachtruhe). Es gibt keine Vorgaben bezüglich der Zeltgrössen, es wird lediglich pro Kopf ein Infrastruktur-Beitrag bezahlt.

Das Uhuru bietet gegen einen Aufpreis eine beschränkte Anzahl Mietzelte (bereits aufgestellt) an und vermittelt Tipis von Archadom, die man mieten kann. Als Notschlafstelle können vereinzelt Plätze in der Uhuru-Jurte gebucht werden. Betten können im Gasthof Hinterweissenstein reserviert werden.
(<https://www.hinterweissenstein.ch/angebot/uebernachten>)

CAMPER

Entlang der Kiesstrasse auf dem Gelände und auf dem Parkplatz am nordöstlichen Rand des Geländes bieten wir eine beschränkte Anzahl Plätze für Camper/Busse an. Die Plätze müssen vorgängig mit oder ohne Strom gebucht werden und sind erfahrungsgemäss nach wenigen Tagen bereits ausgebucht. Leider haben wir keine anderen Möglichkeiten, Fahrzeuge auf dem Gelände zu beherbergen.

Wir respektieren das Gelände als Weidewiese für Kühe und können deshalb keine Fahrzeuge ausserhalb dieser markierten Zonen akzeptieren. Wer keinen Platz buchen konnte, soll bitte nicht mit dem Camper anreisen! Es hat auch auf den Anfahrtstrassen keine Stellen, wo Camper abgestellt werden könnten.



DUSCHEN

Auf dem Gelände wird es einen Waschplatz installiert haben. Beim Waschplatz befindet sich hinter Sichtschutz ein geschlechtergetrennter Ort, an dem man sich mit kaltem Wasser und kleinen Eimern waschen kann (wenn möglich mit ökologisch abbaubarem Duschmittel).

In der Garage vom Bauern ist eine Dusche mit temperiertem Wasser installiert. Die rund 10 Duschplätze können je nach Uhrzeit geschlechtergetrennt oder ohne Vorgaben genutzt werden. Das Duschen dort ist im Festivalpass inklusive und kostenfrei.



ERSTE HILFE

Die Sanität befindet sich im Hauptzelt beim Infostand.

Ein Erste Hilfe - Koffer für kleine Blessuren steht dort zur freien Verfügung.

Für Notfälle benutzt du den Sanitätsfunk, um die Uhuru-Sanitäter*innen zu erreichen.

ERSTER AUGUST

Am ersten August spaziert der Kinderumzug mit Selbstgebasteltem und Musik beim Eindunkeln über das Gelände. Raketen sind auf dem ganzen Gelände verboten.

Die Seilbahn fährt am 1. August, wie folgt:

durchgehend geöffnet von 08.30 - 20.00 Uhr und von 22.00 - 23.30 Uhr

ENERGIE TANKEN

Abschalten am Uhuru? Das geht zB. bei einem Spaziergang über den wunderbaren Weissenstein. Hast du die Kapelle schon entdeckt, den Planetenweg? Von der nahegelegenen Röti beobachtest du wunderbare Sonnenaufgänge.

Am Festival kannst du hier die Seele baumeln lassen: <https://www.uhuru.ch/energie-tanken>.

EHRENAMTLICH

Unser schnuckeliges Festival wird von Grund auf ehrenamtlich organisiert. Die rund 7 Menschen im Organisation-Komitee arbeiten in ihrer Freizeit und als Laien für das Festival. Vieles ist vielleicht nicht perfekt, aber dafür mit umso mehr Herzblut und Authentizität. Hilfst du auch mitanpacken?



FEUER (SCHALEN)

Bitte informiere dich über aktuell geltende Feuerverbote. Wir sind sehr nahe am Wald und oft grossen Windspitzen ausgesetzt. Falls offenes Feuer erlaubt sein sollte vom Kanton, benutze die Feuerschalen auf dem Gelände und unterlege sie mit den zugehörigen Steinen, um die Wiese nicht zu beschädigen. Achte darauf, dass auch mit dem Funkenflug keine Zelte beschädigt werden. Wenn du die Feuerschale nicht mehr brauchst, sind wir froh, wenn du sie wieder zum Barzelt zurückbringst.

FRÜHSTÜCK

Es gibt im Hauptzelt Müesli, Brot, Gipfeli und Gebäcke. Alles wird frisch zubereitet und ist am Getränkestand erhältlich. Ein Crêpe ist natürlich auch ein guter Start in den Tag, süss oder salzig. Im Barzelt gibt es guten Kaffee noch vor der ersten Blockzeit. Im Restaurant Sennhaus bekommst du ein feines „Burezmorge“.



GELÄNDEÖFFNUNG / &-SCHLIESSUNG

Wir öffnen das Festival-Gelände am Anreise-Samstag um 09.30 Uhr für euch. Bitte nicht vorher anreisen, um den Aufbau nicht zu stören!

Am Abreisefreitag, freuen wir uns, wenn du mit uns das Abschlussritual um 11 Uhr genieusst. Danach bitte das Gelände bis spätestens 13 Uhr verlassen oder mit anpacken, damit unsere Abbaucrew loslegen und wir die gemieteten Materialien rechtzeitig retournieren können.

GELD

Bargeld an unserem Festival ist fast so wichtig, wie ein vernünftiges Zelt und ein ordentlicher Schlafsack. Auch wenn du dich selbst versorgst, lockt dich bestimmt einmal ein Kaffee oder ein Drink in der Bar oder du gönnst dir etwas vom leckeren Essen an unseren Cateringständen. Vielleicht lachst dich auch etwas an den Marktständen an - oder du entspannst dich bei einer tollen Massage im Wellnessbereich?

Nimm auf jeden Fall genug Bargeld mit, denn bis auf den Infostand kann überall nur mit Bargeld bezahlt werden und der nächste Bankautomat ist im Tal unten.

GESUNDHEIT

Bitte beachte die besonderen Umstände unseres Geländes. Aufgrund der Höhe kann die Sonneneinstrahlung im Hochsommer sehr intensiv sein – schütze dich und vergiss nicht zu trinken!

Da wir uns zwischen zwei Wäldern und an einer Weise angrenzend befinden, sind wir in potenziellem FSME-infiziertem Zeckengebiet.

siehe auch folgende Themen: [MERCHANDISE](#)
[PACKLISTE](#)
[VERPFLEGUNG](#)



GEHÖRSCHUTZ

Findest du am Infostand oder an der Abendkasse. Für Kinder bitte selbst einen Pamir mitnehmen! Wir geben uns Mühe, die vorgegebenen Db-Schutzgrenzen einzuhalten.



HAUPTZELT

Im Hauptzelt werden täglich alle wichtigen Informationen über die Bühne ausgerufen. Das Programm beginnt, wenn nicht anders ausgeschrieben, um 21.00 Uhr. Das Hauptzelt schliesst nach dem Konzert und öffnet wieder um 8.00 Uhr. Es ist respektvoll, wenn man sich während den Darbietungen auf der Bühne nicht im vorderen Bereich des Hauptzeltes unterhält, damit den Künstler*innen auf der Bühne die gebührende Aufmerksamkeit zukommt.

HUNDE

Hunde, ob klein oder gross, sind auf dem ganzen Festivalgelände nicht erlaubt. Danke für die Rücksicht! Falls du einen Hund über das Festivalgelände spazieren siehst, sind das externe Menschen, die den offiziellen Wanderweg benutzen.

HOTPOT

Der Hotpot lädt dich zum Entspannen ein. Nachts unterm Sternenhimmel - das tut gut. Und wenn's so richtig kalt und strubbelig ist auf dem Weissenstein, dann macht so ein Hofbad bei rund 40 Grad besonders Spass. Es hat Platz wenns Platz hat, Kinder und Jugendliche können an speziell deklarierten Zeiten baden. Den Eintritt bezahlt man pro Bad an die Wellness-Crew in bar.



INFOSTAND

Unser Infostand befindet sich im grossen Festzelt, am höchsten Punkt des Geländes und ist ein guter Ort um einzuchecken. Hier hat man ein offenes Ohr für eure Fragen, Kritik, etc. und hilft euch gerne weiter!

Ihr bekommt hier Informationen aller Art: zum Wetter, Konzert- und Festivalprogramm, ÖV Anbindung etc. Ihr könnt euch hier nach Möglichkeit auch noch in Kurse einschreiben oder in die OpenStage-Liste eintragen. Fundsachen, Ohrstöpsel, 1. Hilfe-Kasten, Flyer-Ständer, - alles am Infostand!

Öffnungszeiten:

Anreisetag SA, 09.30-19.00 Uhr

SO bis DO

11.00-14.00 Uhr

16.00-19.00 Uhr

Erster Kurstag am SO zusätzlich, 08.00-09.00 Uhr (vor erstem Kursbeginn)

Abreisetag FR, 09.00-12.00 Uhr



JUGENDLICHE

Heranwachsende, junge Erwachsene, Jugendliche und grosse Kinder können am Uhuru in einem geschützten Rahmen ein Festival auf eigene Faust erkunden. Das übersichtliche und ungefährliche Gelände, die vielen Orte, um sich mit anderen Jugendlichen zu treffen, bieten eine optimale Gelegenheit, als Familie mit Jugendlichen ans Uhuru zu kommen und sie selbstständig das Festivalleben entdecken zu lassen. Es gibt die Möglichkeit, vergünstigte Jugend-Kurse zu besuchen, um etwas zu lernen und andere Jugendliche kennenzulernen oder gar beim Uhuru während dem Festival mitzuarbeiten. Erkundigt euch im Voraus, welche Jobs noch offen sind und welche Kurse noch Plätze frei haben oder einen Sondertarif in Erwachsenen-Angeboten anbieten.

Zu bestimmten Zeiten tagsüber und ab 19.00 Uhr steht ein Tipi als Jugend-Treffpunkt zur Verfügung. <https://www.uhuru.ch/kinder-jugendliche>

Falls Bedarf für Musik ab eigenen Boxen besteht, sind wir froh, wenn das dafür aufgestellte Disco-Zelt verwendet wird und die Ruhezeiten auf dem Gelände eingehalten werden.

siehe auch folgende Themen: [KURSE](#)
[JUGENDTIP](#)
[MITARBEITEN](#)



KINDER

Kinder sind am Uhuru sehr willkommen! Von der Chugelibahn bis zum Spielplatz mit der Kinderanimation, dem Märli Dom und im nahen Wald – am Uhuru gibt es viel zu Entdecken! Ab 4 Jahren gibt es ein Kurs-Angebot.

Der Festivalpass (ab 4 Jahren nötig) erlaubt dir eine kostenfreie Benutzung aller Spielgeräte, Hüpfburgen, Bastelstuben und sonstigen Abenteuer, die wir für die Kinder auf den Berg zaubern.

<https://www.uhuru.ch/kinder-jugendliche>

KÜHLEN VON LEBENSMITTEL

Kühlen von Lebensmitteln: Die Nächte sind kühler als im Tal. Deshalb halten sich viele Lebensmittel eine Woche lang. Trotzdem stehen im Festzelt Gefriertruhen, in denen du deine Kühlelemente für deine Kühlbox «aufladen» kannst. Unbedingt deutlich markieren, bzw. in einen farbigen Stoffbeutel legen, damit die Truhe jeweils nur kurz geöffnet werden muss. Keine Lebensmittel in die öffentliche Gefriertruhe legen.



KURSE

Wochenkurse von Sonntag bis Donnerstag

Ein Wochenkurs findet an fünf Tagen während jeweils zwei Stunden in einer von vier Blockzeiten statt. Das heisst, du kannst dich maximal für vier Kurse anmelden. Es können keine Einzeltage gebucht werden. Es starten alle Kurse am Sonntag und enden am Donnerstag. Am Donnerstag-Abend finden die (freiwilligen) Abschlussaufführungen der Kurse statt.

Tageskurse à 2 Stunden

Es finden 10 einzelne, voneinander unabhängige 2-Stunden Workshops statt. Die Workshops finden nur zu der im Kursbeschreibung genannten Blockzeit an diesem Tag statt. Für eine Teilnahme ist eine Voranmeldung wie bei den Wochenkursen erforderlich.

Es gibt keine Abschluss-Aufführungen der Tageskurse.

Die Tageskurse haben einen Einheitspreis und werden mit keiner Art Rabatt verrechnet.

Allgemeine Informationen vor der Kursbuchung

Es empfiehlt sich für alle Kurse den Kursbeschreibung genau zu studieren, bevor die Anmeldung verbindlich gebucht wird. Eine Absage ohne gültiges Arztzeugnis befreit nicht von anfallenden Kosten (siehe Stornierungsbedingungen).

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Bei manchen Kursen fallen noch zusätzliche Kosten an oder die Kurszeit weicht von den Blockzeiten ab. In beiden Fällen stehen die Details in der Kursausschreibung. Falls Unsicherheiten bestehen, ob Vorkenntnisse, Alter oder Sprachkenntnisse ausreichend sind, kann kurse@uhuru.ch per Mail kontaktiert werden.

Falls du auf der Suche bist nach einem Kinderhütendienst während einer Blockzeit oder gegebenenfalls selbst Kapazität hast, andere Kinder gegen ein von dir definiertes Entgelt zu hüten, melde dich ebenfalls über kurse@uhuru.ch.



LINE-UP

Das Line-up findest du auf der Webseite unter: <https://www.uhuru.ch/konzerte>

LEBENSMITTEL EINKAUFEN

Brot kannst du im Restaurant Sennhaus bestellen und abholen. Bitte reserviere am Abend vorher. Im Marktzelt haben wir einen Gemüsestand für dich mit Grundnahrungsmitteln wie Nudeln oder Reis, frischem Gemüse und Früchten, Käse und vieles mehr. Es hät amigs solange s'hät. Die Öffnungszeiten sind 11.00-12.00 und 16.00-17.00 Uhr. Passend für einen Snack zwischen den Kurzeiten oder den Tageseinkauf.

Die Produkte sind fast alle in Bio-Qualität und wenn möglich regional.
Unsere Hauptlieferanten sind: Horai, Biohof Adam in Oberdorf, Chäsi Langendorf



MARKT

An unserem bunten Markt können sich deine Augen nicht sattsehen, wetten? Instrumente, Schmuck und allerlei Unikate aus unterschiedlichen Kontinenten werden angeboten. <https://www.uhuru.ch/markt>

siehe auch: **GELD**

MAUER

Die Naturmauer ist unsere Festivalgelände-Begrenzung und äusserst kostbar. Sie wurde gerade erst in sehr aufwendiger Handarbeit restauriert und wir möchten ihr Sorge tragen. Bitte begegne ihr auch Du mit Respekt und lass die Steine an ihrem Platz ihre Aufgabe tragen. Nach der Mauer kommt eine Naturschutz-Wiese, welche nur über die Wanderwege betreten werden sollte.

MERCHANDISE

Falls du deine eigene Kleidung mit dem Uhuru-Logo bedrucken möchtest, bring dein Kleidungsstück am Anfang der Woche ins Marktzelt zum Siebdruck. Uhuru-Batches, um auf deinen Rucksack, deine Kappe, dein T-Shirt aufzunähen und verzieren, verkaufen wir am Infostand. Auch coole Uhuru-Stickers für deine Trinkflasche, dein Auto oder ... bieten wir dir.

MITMACHEN

Das Uhuru lebt von deinem Engagement. Wenn du als Teil eines Teams mitarbeiten möchtest am Festival, melde dich genügend früh über die Helfenden-Webseite an. Auch eigene Vorschläge sind willkommen. Unser Helfenden-Team wird mit Goodies auf dem Berg entlohnt und wächst jährlich an den Helfenden-Festen zu einer starken Festival-Familie.

Eigene Angebote am Uhuru dürfen nur abgesprochen mit dem OK stattfinden. Wer am Uhuru mit einem eigenen Angebot etwas einnimmt, bezahlt 10% an die Festivalorganisation.



NACHTRUHE

Nehmt bitte Rücksicht auf eure Nachbar*innen. Vor allem im Familien-Camping-Bereich bitte leise sein. Die Nachtruhe auf dem Gelände startet spätestens, sobald der letzte Ton des Abendkonzertes verklungen ist, im Familienbereich bereits ab 23.00 Uhr. Im Disco- und Sessionzelt darf auch in der Nacht Rambazamba sein. In den Jurten wird nach dem Konzert ein ruhiges Zusammenkommen am Feuer angeboten.

NEWSLETTER

Unbedingt sofort abonnieren: <https://www.uhuru.ch/newsletter!>

Er ist schön, aufschlussreich und beantwortet wichtige Fragen rund ums Festival. Änderungen, Neuigkeiten und Angebote werden hauptsächlich auf diesem Weg kommuniziert. Auf unserer Webseite können wichtige Newsletter als PDF heruntergeladen werden.



OPEN SPACE PROGRAMM

Im Open Space Programm finden alle Angebote statt, welche Teilnehmende anderen Teilnehmenden anbieten möchten. Einmalig stattfindende Workshops, Treffen oder Vorträge sind im Programm auf der Webseite aufgeführt. Das Programm kann nach Absprache noch mit deinem Angebot erweitert werden.

Die Offene Uhuru-Jurte ist tagsüber für alle da: zum Plaudern, Austauschen und Sein. Auch abends ist die Jurte ein Ort der Begegnung: <https://www.uhuru.ch/open-space-2023>.

Spontane Übernachtungswillige melden sich am Infostand an und schlafen in der Jurte auf einem kuscheligen Fell.

Die Uhuru-Jurte kann unter dem Jahr gemietet werden.



PARKIEREN siehe **AUTO**



QUATSCH

...machen wir gerne.

Jegliche Art von Gewalt, Rassismus oder Diskriminierung dulden wir aber an unserem Festival nicht.



RAHMENPROGRAMM

Auch abseits von den Kursen ist am Uhuru einiges los. Es gibt Massagen und andere Wellnessangebote und viele Happenings quer über das Gelände verteilt. An den offenen Events kannst du ohne Voranmeldung und ohne Vorkenntnisse teilnehmen. Das gemeinsame Singen, Tanzen oder Musizieren wird angeleitet und ist für alle mit einem Festivalpass kostenlos zugänglich. OpenSpace Angebote von anderen Teilnehmenden werden am Infostand auf dem bunten Brett kommuniziert.

RECYCLING

Wir recyceln jegliche Materialien. Bitte beachte die Entsorgungsstationen und wirf nur Abfall in die Mülleimer. Für Sperrmüll am Ende der Woche steht eine Mulde bereit.

REGELN

Neben den Gesetzen des täglichen Lebens gelten zudem die Gelände-Regeln. Wir behalten uns vor, Menschen vom Gelände zu verweisen, die sich nicht an die Festivalregeln halten. In jedem Fall ist den Weisungen des Festival-OK's Folge zu leisten.

- Keine Autos auf dem Weissenstein.
- Wasser sparen und Gelände sauber halten (keine Zigarettenstummel auf der Weide, die sind tödlich für die Kühe!)
- Keine Steine von der denkmalgeschützten Mauer entfernen. Äste und Steine aus dem Wald wieder zurücklegen nach dem Festival.
- Das Chänzeli (Aussichtspunkt Richtung Bielersee im Westen des Geländes) ist nur über den offiziellen Wanderweg (am Discozelt vorbei) und NICHT über die Wiese erreichbar (Naturschutzgebiet).
- Nachtruhe ab Konzertende im Campingbereich
- Keine Hunde auf dem ganzen Gelände
- Kein Feuerwerk (zu gefährlich im Zeltlager!) und keine Feuerstellen errichten (Ausnahme: auf Backsteine gestellte Feuerschalen; Feuerverbote des Kantons beachten!).
- Alle Räume und Zelte sind rauchfrei (Raucher*innenecke ausserhalb des Hauptzeltes)
- Münz ist Mangelware auf dem Berg. Bitte Bargeld mitbringen und an den Ständen möglichst passend zahlen.
- Wiese hinterlassen, wie sie vorgefunden wurde (keine Löcher graben etc.).



SANITÄRE ANLAGEN

Auf der Anhöhe neben dem Festzelt sind die sanitären Anlagen aufgebaut. Dort kannst du dein Geschirr abwaschen, Zähneputzen oder Chübeli-Duschen. Das Wasser hat Trinkwasser-Qualität. Danke für deine ökologisch abbaubare Seife und grundsätzliches Wassersparen.

STROM

Da wir auf einem Berg sind, sind Steckdosen nur sehr beschränkt vorhanden. Es wird eine unbewachte Lade-Station für Handys und Powerbanks geben.



TAGESGÄSTE/BESUCHE

Wir dürfen auch gerne nur für einen Tagesbesuch besucht werden, unser Gelände ist für alle offen. Ein freiwilliger Kollektenpreis (Richtwert ca. 20.- Fr. für die Benützung der Infrastruktur etc) für einen Tagesbesuch kann am Infostand bezahlt werden.

Eintagespass für Besuche inkl. einer Nacht auf dem Gelände kosten 40.- Fr. und sind nicht im Vorverkauf, sondern nur vor Ort beim Infostand erhältlich. Darin sind die Konzerte des jeweiligen Tages beinhaltet.

TOILETTEN/ TOITTOIS

Es sind auf dem ganzen Gelände rund 20 mobile Toiletten installiert. Die Kabinen werden täglich geleert und gereinigt. Achte dich bei den Kompotoi auf die korrekte Handhabung der Holz-Schnitzel, damit die ökologische Kompostierung funktioniert.



UHURU

Der Name Uhuru heisst "Freiheit" auf Suaheli und wurde dem Festival 1994 bei der Gründung gegeben. Die vielen Episoden der Gründungsgeschichte und andere Anekdoten kannst du im Uhuru-Buch zum 25. Jubiläum nachlesen.

<https://www.uhuru.ch/buch>



VERPFLEGUNG

Es gibt rund 5 Cateringstände mit unterschiedlichem Angebot und wechselnden Menüs jeden Tag. Das ganze Angebot ist vegetarisch. Wir haben auch vegane und glutenfreie Angebote. Für dein eigenes Geköch kannst du Lebensmittel an unserem Marktstand beziehen, deine Kühlelemente in der öffentlichen Gefriertruhe aufladen und die Festbänke auch für Picknick benutzen.

Siehe auch [KÜHLEN](#)

Alle Angebote findest du im Detail auf der Website <https://www.uhuru.ch/essen-und-trinken>

VERLORENE GEGENSTÄNDE

Wer etwas gefunden hat, kann es am Infostand abgeben. Wer etwas verloren hat, wendet sich bitte während dem Festival ebenfalls an die Leute am Infostand.

Ab Freitag 13.00 Uhr – wenn der Infostand geschlossen hat -, werden Fundsachen im auf der Webseite und auf Instagram publiziert. Gegen eine Versandgebühr schicken wir dir die Gegenstände nach Hause.



WETTER

Wir informieren regelmässig auf der Bühne über herannahende Gewitter. Der ausgesetzte Ort wird leider oft von starken Windböen (über 100km/h) heimgesucht, meistens von West nach Ost. Vermeide grosse Angriffsflächen (Pavillon, Sonnensegel etc.) und halte dein Zelt stets sturmfest (Heringe ganz versenken, Eingänge immer schliessen), das Wetter auf dem Berg schlägt teilweise sehr schnell um.

Im Falle eines Sturms wird das Gelände evakuiert (Warnsignal ertönt) und alle in das Tenn/Heuboden vom Restaurant Sennhaus als Zufluchtsort gebracht. Gefahren sind vor allem herumfliegende Zeltstangen und Blitzeinschläge. Tipis und Jurten sollten unverzüglich geräumt werden.

Aufgrund der hohen Lage kann es auch im Sommer teilweise empfindlich kalt werden. Eine Kappe und Gummistiefel gehören zur Standardausrüstung.



WO IST X?

Geländeplan mit allen Kurslokalen und wo was ist findest du hier:

<https://www.uhuru.ch/anreise-abreise> Bei Unterkunft hat es einen Download-Knopf, um den Plan als pdf zu laden.



YUUUPIIII Es darf loooosgehen!



ZELT TIPPS

Your tent is your castle. Dein Zelt wird für ein Wochenende dein einziges Dach über dem Kopf sein. Wenn du zum ersten Mal auf ein Festival fährst bzw. Campen gehst, informiere dich bitte im Fachhandel oder Fach-Internetforen über die grundsätzlichen Unterschiede von Zelten. Wichtig in jedem Fall: Dein Zelt sollte doppelwandig sein (Innen- und Aussenzelt), damit sich das, bei Regen - und in der Nacht wenn es es abkühlt - bildende Kondenswasser nicht festsetzt und die Innenwände durchnässt. Bringe genügend Heringe mit, um dein Zelt gut zu spannen.

Platziere Gegenstände im Zelt immer so, dass sie die Zeltwand möglichst nicht berühren, auch das verhindert das Eindringen von Wasser.

Dein Zelt, vorallem wenn du mit einer weiteren Person darin übernachten möchtest, sollte ausreichend Platz bieten. Bedenke, dass euer gesamtes Hab und Gut nachts auch mit im Zelt untergebracht werden muss. Ein Vorzelt zum Unterbringen von Campingstühlen und anderen Dingen ist sinnvoll. Der Eingang besser ost- statt westwärts aufstellen und die kleine Fläche gegen den windigen Westen richten. Achte auch auf Wasserabflüsse und stelle dein Zelt nicht in einer Delle auf.

ZIGARETTEN

Bitte ausschliesslich in den Aschenbechern entsorgen, um Brände in Müllkübeln zu verhindern. Auf keinen Fall am Boden lassen wegen Land- und Tierschaden!

ZUM SCHLUSS...

Wir freuen uns riiiiiiiesig auf euch!